

Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67289
		DK5 DK5-GK	8026 8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2008
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	17579,9359
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	7	Besonders wertvoll
- Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
- Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
- Ökolog. Funktion	7	Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
- Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Sehr alte Brachfläche, vermutlich früheres Kleingartengelände, heute hoch aufgewachsene Gehölze, darunter alte Obstgehölze, ältere Apfelbäume, ältere Weißdornsträucher, die vermutlich ursprünglich Hecken gebildet haben. In den Randbereichen teils ältere heimische Bäume wie Silber-Weiden und Schwarz-Erlen, die vermutlich an den ursprünglichen Gräben spontan aufgewachsen sind. Am Weg im Norden findet sich eine lockere Reihe älterer Spitz-Ahornbäume, die 50 cm Stammdicke erreichen. Auch die Erlen und Weiden erreichen ähnliche Stammdicken. Insgesamt ist der Bestand sehr heterogen, in Teilen undurchdringlich, in belichteten Bereichen zusätzlich geprägt von Gartenbrombeergebüsch und Brennesselfluren. Im Inneren, am Waldboden mit einer halbruderalen Halbschattenflur v.a. aus Giersch und etwas Brennessel. In den Randbereichen ist das Gebiet recht stark mit Gartenabfällen verunreinigt. Insgesamt jedoch mit weitgehend naturnaher Entwicklung, totholzreichen, strukturreichen Bäumen und insgesamt großer Strukturvielfalt. Die Wuchshöhen der Gehölze liegen i.d.R. um 10 m, daraus hervor ragen ältere Bäume mit bis zu 20 m Höhe. Das Gelände ist am Boden durch das ursprüngliche, noch erhaltene Beet-Graben-Relief und den durch den Wald verlaufenden Teil des ehemaligen Marschenbahndamms leicht wellig. Dabei liegen die Gräben i.d.R. heute trocken. Vereinzelt sind im Gebiet große alt Silber-Weiden erhalten, die bis zu 1 m Stammdicke und 20 m Höhe erreichen, z.T. sind diese ursprünglich als Kopfbäume genutzt worden.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Osten des Untersuchungsgebietes			
Nachbarnutzung/en	Kleingärten, Wege, Gewerbe			
Rechtswert (X)	581447	Hochwert (Y)	5926161	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Bergedorf (603)	Gemarkung	Bergedorf (603)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
NSG / ND / LSG				
FFH-GEBIET				
Wasserschutzgebiet	Curslack/Altengamme [3 / Anteil: 100%]			

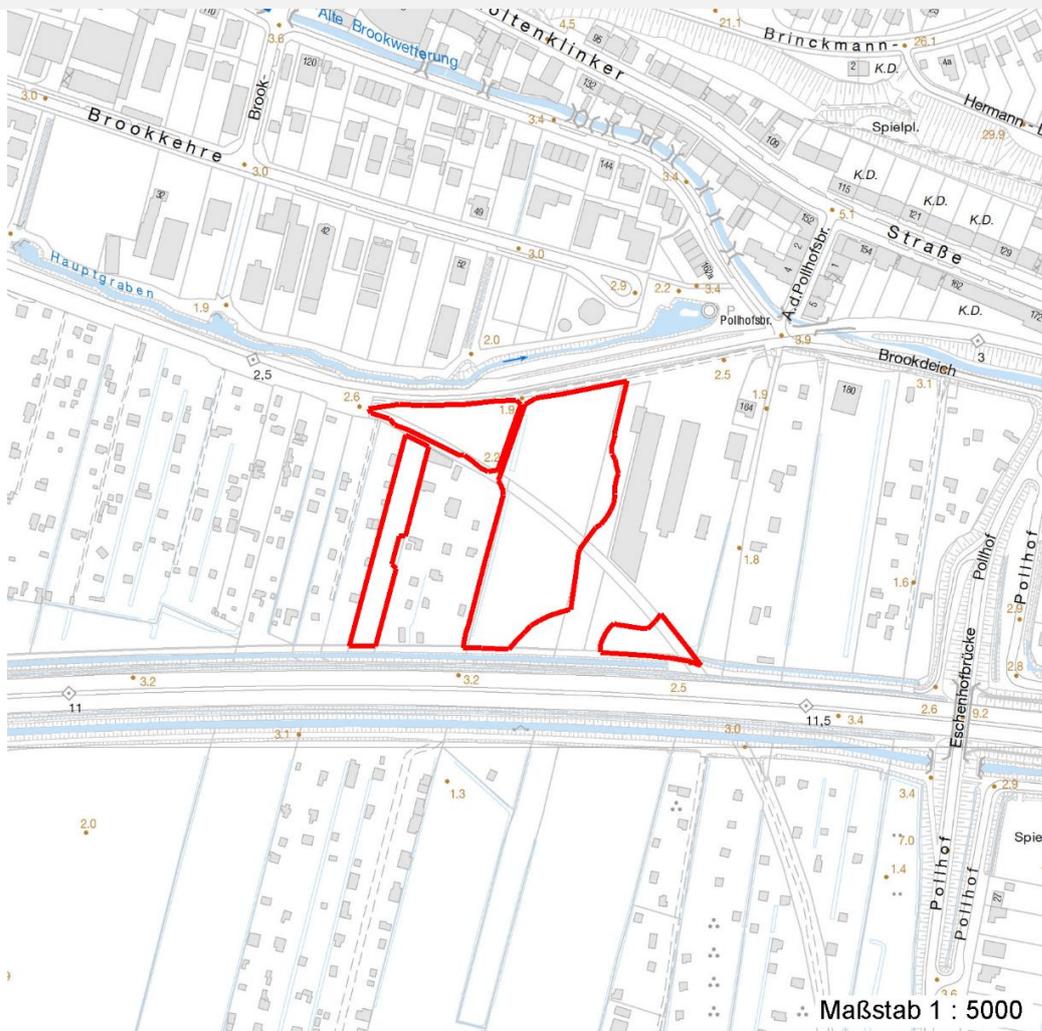
Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67289
		DK5 DK5-GK	8026 8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2008
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	17579,9359
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
67289	93886	8026	340	20.08.2015	N		
67289	93887	8026	341	20.08.2015	N		
67289	93888	8026	342	20.08.2015	N		
67289	93889	8026	343	20.08.2015	N		
67289	67286	8026	14	22.06.2006	<	8028	2
67289	67198	8026	163	22.06.2006	<	8028	10126

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung Gefährdung / Einflüsse	Örtlich starke Vermüllungen.

Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67289
		DK5 DK5-GK	8026 8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2008
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	17579,9359
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Naturnahe Entwicklung seit langer Zeit, strukturreich, artenreich, totholzreich, großflächig ausgeprägter naturnaher Biotop.
zoologisch bedeutsame Strukturen Bedeutung für Tiergruppe	Alte Gehölze, dichter Unterwuchs, Totholz, Höhlen in Bäumen Holzbewohnende Insekten Amphibien, Sommerquartiere Insekten, allgemein Vögel
Maßnahmen	Flächen nach Möglichkeit weiterhin der Sukzession überlassen.

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	Altes Beet-Grabenrelief und der alte Bahndamm sind erkennbar
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
Veg. - Höhe	
Gesamt, durchschn.	12.00 m
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	2
Anz. Überschwemmungsz.	5
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19 - Artemisietea (Ausdauernde Stickstoff-Krautfluren) 43.0.01.02 - Salicion albae (Weidenauen tieferer Lagen) 48 - Querco-Fagetea (Reichere Laubwälder und Gebüsche) 48.0.01 - Prunetalia (Waldmantel-Gebüsche und Hecken)

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67289
		DK5 DK5-GK	8026 8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2008
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	17579,9359
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,1
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,2
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7,3
	Reaktion	neutral	7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,9
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,3
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		5

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer platanoides (Spitz-Ahorn)	7	z	-	-													
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	h	-	-													
Aesculus hippocastanum (Gewöhnliche Rosskastanie)	7	w	-	S													
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	z	-	-													
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	z	-	-													
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w	-	-													
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	w	-	-													
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	z	-	-													
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkopf)	7	w	-	-													
Corylus avellana (Haselnuss)	7	w	-	-													
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w	-	-													
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w	-	-													
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	w	-	-													
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h	-	-													
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w	-	-													
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	h	-	-													
Humulus lupulus (Hopfen)	7	w	-	-													
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w	-	-													
Lapsana communis (Rainkohl)	7	w	-	-													
Ligustrum vulgare (Gemeiner Liguster)	7	w	-	S													
Malus domestica (Kultur-Apfel)	7	w	-	S													
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w	-	-													
Phragmites australis (Schilf)	7	w	-	-													
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z	-	-													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w	-	S													
Prunus cerasifera (Kirsch-Pflaume)	7	w	-	S													
Prunus domestica (Kultur-Pflaume)	7	w	-	S													
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w	-	-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w	-	-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w	-	-													
Rubus armeniacus (Armenische Brombeere)	7	h	-	-													
Rubus caesius (Kratzbeere)	7	z	-	-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	w	-	-													
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w	-	-													
Salix alba (Silber-Weide)	7	h	-	-													
Salix caprea (Sal-Weide)	7	w	-	-													

Erhebungsbogen

B

Projekt	Bergedorf 99	Interne Nr.	67289
		DK5 DK5-GK	8026 8028
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Bergedorf
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	50 82
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	20.06.2008
Anzahl Abschnitte	4	Fläche / Länge [m²/m]	17579,9359
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w		-	-													
Salix x rubens (Fahl-Weide)	7	w		-	S													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w		-	-													
Solidago gigantea (Riesen-Goldrute)	7	w		-	-													
Sorbus intermedia (Schwedische Mehlbeere)	7	w		-	-													R
Syringa vulgaris (Gewöhnlicher Flieder)	7	w		-	S													
Tilia cordata (Winter-Linde)	7	w		-	S													
Urtica dioica (Große Brennnessel)	7	h		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten																	1	
Anzahl Arten																	44	

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland